

GELBFIEBER

Fanzeitschrift der Baden Lions

Saison 2022/2023

Nr. 14 - Kiel



Das Märchen von Köln: Vom Außenseiter zum Pokalsieger 2023

Der 16. April 2023 wird allen Löwenfans ohne Zweifel noch lange positiv im Gedächtnis bleiben, denn an diesem Sonntag schaffte das Team von Chefcoach Sebastian Hinze wahrlich Historisches: Nach einem nervenaufreibenden Fight gegen den SC Magdeburg, der erst im Siebenmeter- Werfen entschieden wurde, krönten sich die Löwen zum DHB- Pokalsieger. Damit sicherten sie sich zum zweiten Mal nach 2018 diesen prestigeträchtigen Titel und gehen auch gleichzeitig als erster Pokal- Champion von Köln in die Geschichtsbücher ein.

Ein Happy End, von dem unmittelbar vor der Premiere der Pokalrunde in der Domstadt wohl höchstens die kühnsten Optimisten träumten: Denn die Auftritte der Gelb-Blauen in der Bundesliga gegen Leipzig, Lemgo, Hamburg und Gummersbach machten wenig Hoffnung auf ein erfolgreiches Finalturnier in der Lanxess Arena- zumal im Halbfinale die SG Flensburg-Handewitt als Gegner wartete und damit ein Team, das nicht nur mit einer stolzen Serie von 21 Siegen in Folge zum Showdown um den Pott anreiste, sondern auch in der Vergangenheit in Hamburg bereits fünfmal das Aus der Löwen bei einem Final Four- Turnier besiegelte. So schienen die Rollen vor dieser Partie klar verteilt: Flensburg der Favorit auf den Finaleinzug, die Badener der Außenseiter. Doch manchmal kommt es anders als man denkt.

Denn kaum hatten die Löwen am Samstag Nachmittag vor rund 20 000 Zuschauern, darunter rund 1200 Fans im gelben Fanblock, das Spielfeld der Arena betreten, präsentierten sie sich von ihrer besten Seite: Konsequenter in der Abwehr und effektiv im Angriff boten die Gelb-Blauen dem Spitzenteam von der Förde nicht nur die Stirn, sondern spielten sich zeitweise in einen wahren Rausch. Ein 8:2- Lauf vor der Pause und ein starker Juri Knorr ebneten nach einer ausgeglichenen Anfangsphase den Weg zu einem letztlich beeindruckenden 38:31- Erfolg. Der Flensburg- Fluch im DHB-Pokal war damit besiegt, der Einzug ins Endspiel perfekt, der Traum vom Titel nicht mehr nur ein Fall für die kühnsten Optimisten.

Im Finale am Sonntag kam es zum Duell mit dem amtierenden Meister SC Magdeburg, der sich tags zuvor gegen den TBV Lemgo- Lippe mit 33:31 durchsetzte. Es entwickelte sich eine Partie, die an Dramatik nicht zu überbieten war. Die Löwen knüpften nahtlos an ihre Form aus dem Halbfinale an und hatten in der 50. Minute quasi schon eine Hand am Pott,



doch in der Schlussphase der regulären Spielzeit kam der SCM zum Ausgleich und hatte kurz vorm Ablauf der Uhr sogar noch die große Chance auf den Siegtreffer per Siebenmeter. Doch David Späth hatte etwas dagegen. Der Nachwuchskeeper der Löwen parierte den Strafwurf von Kay Smits: Verlängerung und Riesenjubiläum im gelben Block für diese Glanztat.

In der Extrapause erwischte die Löwen den besseren Start und legten zwischenzeitlich auf 31:28 vor. Allerdings verpasste es Uwe Gensheimer in dieser Phase nach zwei vergebenen Siebenmetern und einem nicht genutzten freien Wurf, den Deckel drauf zu machen und dies wusste Magdeburg zu nutzen, um zum Ende der Verlängerung wieder auf Unentschieden zu stellen (31:31). Somit wurde der Pokalsieger im Siebenmeter-Werfen ermittelt. Hier wurde Joel Birlehm zum gefeierten Helden, nachdem er im vierten Duell dieser hochspannenden Minuten den Wurf von Kristjansson parierte. Albin Lagergren nutzte diese Vorlage, machte mit dem fünften Treffer für die Löwen in diesem Siebenmeter- Werfen den Titel perfekt und sorgte damit auch dafür, dass Uwe Gensheimer dieses Finale nicht als tragische Figur beendete, sondern als strahlender Sieger mit seinem ersten Pokalgewinn. Der Rest war nur noch gelb-blauer Jubel an einem märchenhaften Tag in Köln.

(ad)



GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Die Ernüchterung von Berlin

Unser nächster Gegner: THW Kiel

Zu diesem Gegner muss nicht mehr viel gesagt werden. Mit dem THW stellt sich nicht nur der Deutsche Rekordmeister, sondern auch der aktuelle Spitzenreiter der HBL und wohl heißeste Meisterschaftskandidat in der ausverkauften SAP Arena vor. Dennoch werden die Kieler mit viel Respekt zu Werke gehen, nachdem sie gesehen haben, was unsere Löwen zu leisten vermögen, wenn es gegen starke Gegner geht und wenn das Team keine großen Verletzungssorgen hat.

Verletzungssorgen hat Kiels Coach Philip Jicha jedoch momentan weitaus weniger als die Löwen, die zuletzt mit Jannik Kohlbacher und Olle Forsell Schefvert auf zwei wichtige Stützen in der Abwehr verzichten mussten. In Berlin haben wir leider erleben müssen, wie es mit solch hochkarätigen Ausfällen ausgehen kann. Hoffen wir also auf eine schnelle Genesung. Zumal die Arena heute bis auf den letzten Platz ausverkauft ist und wir Fans natürlich ein spannendes und auch für die Löwen erfolgreiches Spiel sehen möchten. Wir freuen uns schon auf den Hexenkessel.

Auf geht's Löwen! Kämpfen und Siegen! (ud)

bundesligainfo.de Teamvergleich							
Rhein-Neckar Löwen  -  THW Kiel							
in der 1. Bundesliga Männer seit 1966							
Bilanz							
	Sp	S	U	N	Tore		
Gesamt	37	9	2	26	979 : 1098		
Heim	18	7	1	10	487 : 505		
Auswärts	19	2	1	16	492 : 593		
Siege & Niederlagen							
	 Rhein-Neckar Löwen			 THW Kiel			
Höchster Heimsieg	28:19	2016/17	31.05.2017	36:20	2003/04	23.05.2004	
Letzter Heimsieg	26:25	2019/20	07.11.2019	32:29	2022/23	23.10.2022	
Höchster Auswärtssieg	29:26	2016/17	21.12.2016	36:25	2003/04	17.12.2003	
Letzter Auswärtssieg	29:26	2016/17	21.12.2016	33:26	2021/22	08.06.2022	
Alle Begegnungen in der 1. Bundesliga Männer seit 1966							
Saison	Datum	Uhrzeit			Erg.		
2022/23	Rhein-Neckar Löwen - THW Kiel						- : -
	23.10.2022	14:00 Uhr	THW Kiel - Rhein-Neckar Löwen		32 : 29		
2021/22	Rhein-Neckar Löwen - THW Kiel						26 : 33
	12.12.2021	14:00 Uhr	THW Kiel - Rhein-Neckar Löwen		32 : 29		
2020/21	Rhein-Neckar Löwen - THW Kiel						25 : 25
	23.12.2020	18:00 Uhr	THW Kiel - Rhein-Neckar Löwen		32 : 23		

(Quelle: Bundesligainfo.de)



Siegessäule, Schloss Bellevue, Reichstag, Brandenburger Tor, Markttreiben im Mauerpark, ein Cocktail am Fluss oder Abendessen im Kult-Restaurant „Ständige Vertretung“ - der Wochenendtrip der Baden Lions nach Berlin hatte einige Highlights zu bieten, leider zählte der Auftritt der Löwen im Spitzenspiel gegen die Füchse Berlin nicht unbedingt zu den erinnerungswürdigen Momenten dieser beiden Tage in der Hauptstadt, sondern sorgte eine Woche nach dem Pokalsieg in Köln eher für Ernüchterung bei allen mitgereisten Fans. Am frühen Samstag morgen startete der Baden Lions-Express von Kronau aus auf die rund siebenstündige Fahrt in die Metropole an der Spree- mit im Gepäck noch viele aus der Vorwoche mitgenommene euphorische Fan-Gefühle. Diese sorgten dann auch dafür, dass sich die kleine, aber feine Reisegruppe direkt nach der Ankunft nicht etwa ausruhen musste, sondern sich mit vollem Elan daran machte, das frühlingshafte Berlin zu Fuß zu erkunden. Nach einem ausgedehnten Rundgang an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei und dem ein oder anderen kulinarischen Zwischenstopp ließ man den Abend in der Hotel-Bar gemütlich ausklingen, um sich auf das Wesentliche vorzubereiten: Die Unterstützung der Mannschaft am Tag darauf im Spiel gegen die Füchse. Doch alle lautstarken Anfeuerungen aus dem Gästeblock halfen am Sonntag Nachmittag nichts- das Spiel ging klar mit 24:38 verloren. Trotz personellen Ausfällen eine Enttäuschung für alle, deren Herz gelb-blau schlägt. Immerhin gab es für unsere Reisegruppe vor der Partie noch ein Gruppenfoto vor der Max-Schmeling- Halle mit dem berühmtesten Schnauzer des deutschen Handballs Heiner Brand. Ob dieses als weiteres Highlight unserer Auswärtsfahrt nach Berlin zu werten ist, liegt im Auge des Betrachters.

(ad)



Bittere Heimmiederlage gegen Gummersbach



4 Auswärtsfahrt Flensburg



Auf geht's zum Saisonabschluss der Löwen gegen die SG Flensburg-Handewitt



am Sonntag, den 11. Juni um 15:30 Uhr in der Campushalle

Abfahrt: Sa., 10.6. 08:00 Trainingszentrum Kronau
ca. 08:30 Busparkplatz SAP Arena
Rückfahrt: So., 11.6. ca. 30 Minuten nach Spielende

Fahrtpreis mit Bus, Hotel, Vesper und Ticket voraussichtlich:

Für Mitglieder: im DZ 150€, im EZ 180€
Für Nichtmitglieder: im DZ 160€, im EZ 190€

Ermäßigte Tickets gibt es für den Gästeblock in Flensburg nicht.

Anmelden könnt ihr euch bis **Sonntag, den 14. Mai** **ausschließlich** per Mail an

auswaertsfahrt@baden-lions.de

Eine Bestätigung erhaltet ihr, sobald wir die Tickets und das Hotel gebucht haben. Ab 30 Personen fährt ein Großbus. Sollten sich weniger Personen anmelden und wir genügend Fahrer zur Verfügung haben, fahren wir mit 1-2 Kleinbussen (8-16 Personen). Hierfür ist dann der Eingang der Anmeldung ausschlaggebend bzw. ob Mitglied oder Nichtmitglied.

Falls nicht bereits bei einer Auswärtsfahrt dieser oder der letzten Saison geschehen, teilt uns bitte bei der Anmeldung folgende Informationen vollständig mit:

Adresse / Telefonnummer/ E-Mail
Einstiegstelle
Ermäßigungsanspruch

(Solltet ihr mit der Speicherung eurer Daten nicht einverstanden sein, teilt uns dies bitte mit. Dann werden eure Angaben 14 Tage nach Abschluss der Fahrt gelöscht)

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!
Euer Auswärtsteam

Fanclub Baden Lions e.V.
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Bitte beachtet auch die Teilnahme-Informationen auf unserer Homepage
www.baden-lions.de

Selbstfahrer bestellen ihre Tickets bitte über die RNL unter:
Auswärtstickets - Rhein-Neckar Löwen - LIQUI MOLY Handball-Bundesliga
(rhein-neckar-lowen.de)

Redaktionsschluss: 28.04.2023

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt
Schriftführer: Uwe Degner
Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
auf Instagram badenlions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

Besucht uns auch an unserem Fanstand hinter Block 214.



GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.

Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]

Bilder: Michaela Kösegi [mk],
RNL

Satz + Gestaltung: Uwe Degner [ud],
Roland Mildenerger [rm]

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

Druck: KS Druck Kronau